



Pressemitteilung

21. März 2024

"Misa a Buenos Aires" mit dem Ensemble ProCant in Duderstadt und Göttingen

Samstag, den 13. April 2024 um 19 Uhr in der Kirche St. Servatius in Duderstadt

Sonntag, den 14. April 2024 um 16 Uhr in der Kirche St. Michael in Göttingen

Das Ensemble ProCant, unter der Leitung von Stephan Diedrich, präsentiert Martín Palmeris fesselnde "Misa a Buenos Aires". Diese einzigartige Messe verbindet den traditionellen lateinischen Messtext mit der Leidenschaft und Rhythmik des Tango Nuevo. Luzia Ernst (Mezzosopran) wird neben den Chorpässagen solistische Akzente setzen. Begleitet werden Chor und Solistin von Josie Schneider (Akkordeon), Ulle Pfefferle (Klavier) sowie einem Streicherensemble mit Wojtek Bolimowski (Violine I), Melanie Büttner (Violine II), Julika Büchner (Viola), Christian Renggli (Violoncello) und Oliver Schaad (Kontrabass).

Die "Misa a Buenos Aires", auch bekannt als Misatango, ist eine Hommage an die reiche Tango- Tradition Argentiniens und wurde von Palmeri zwischen September 1995 und April 1996 komponiert. Die Uraufführung fand am 17. August 1996 im Teatro Broadway in Buenos Aires statt und seitdem hat das Werk weltweit Anerkennung gefunden.

Die Aufführungen finden statt am Samstag, den 13. April 2024 um 19 Uhr in der Kirche St. Servatius in Duderstadt und am Sonntag, den 14. April 2024 um 16 Uhr in der Kirche St. Michael in Göttingen. Der Eintritt zu beiden Veranstaltungen ist frei, das Ensemble ProCant freut sich jedoch über eine Spende.

Die Messe bietet eine seltene Gelegenheit, sakrale Musik mit den charakteristischen Elementen des Tangos – wie sie von Astor Piazzolla geprägt wurden – zu erleben. Palmeri selbst beschreibt sein Werk als eine Synthese seiner Erfahrungen als Chorleiter und Tango-Arrangeur.

Die Zuhörer können sich auf eine außergewöhnliche musikalische Reise freuen, die sowohl die Seele berührt als auch zum Tanz einlädt. Verpassen Sie nicht diese besonderen Aufführungen, die klassische Kirchenmusik mit dem Feuer des argentinischen Tangos vereinen.

ProCant

In den vergangenen Jahren begeisterte das Ensemble ProCant mit so unterschiedlichen Projekten wie der Messa di Gloria von Puccini, dem Te Deum von Jenkins, Mozarts Krönungsmesse und Faurés Requiem im Göttinger Stadt- und Landkreis. In regelmäßigen Abständen erarbeitet sich der Projektchor unter Leitung von Stephan Diedrich ein anspruchsvolles Programm aus geistlicher oder weltlicher Chormusik. Im Rahmen einer Veranstaltungsreihe des Arbeitskreises Christlicher Kirchen (ACK) Göttingen hat ProCant den traditionellen Neujahrsgottesdienst 2019 mit der Kantate V aus dem "Weihnachtsoratorium" von J.S. Bach musikalisch mitgestaltet. Nach einer coronabedingten Unterbrechung begab sich das Ensemble im Rahmen der Nacht der Kultur 2023 auf eine musikalische Entdeckungsreise in das Nachbarland Frankreich und präsentierte geistliche und weltliche Chormusik französischer Komponisten (wie z. B. Gabriel Fauré, Claude Debussy, Camille Saint-Saëns, Charles-Marie Widor, Jean-Philippe Rameau, Vincent d'Indy) und in französischer Sprache aus fünf Jahrhunderten.

www.procant.de

Stephan Diedrich (Leitung) studierte Kirchen- und Schulmusik an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main. Neben der Arbeit mit dem Projektchor „ProCant“ war er Mitglied der A-cappella-Band "Klick'nwirtschaft" und leitete in der Vergangenheit verschiedene Kirchenchöre und einen Männergesangsverein. Er ist Organist an St. Michael und seit August 2007 Lehrer für Deutsch und Musik am Eichsfeld Gymnasium Duderstadt